

Larry ten Voorde übernimmt mit zweitem Saisonsieg die Tabellenführung

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

16/08/2020 Larry ten Voorde hat den sechsten Lauf zum Porsche Mobil 1 Supercup in Barcelona gewonnen. Der Niederländer löste mit seinem zweiten Saisonsieg Dylan Pereira als Tabellenführer ab. Pereira wurde auf der Formel-1-Rennstrecke Circuit de Catalunya Dritter hinter Porsche-Junior Jaxon Evans. Der Neuseeländer ist bei zwei noch ausstehenden Rennen weiterhin Tabellenvierter hinter dem zweiten Porsche-Junior Ayhancan Güven.

Rennen

Am Anfang sah es so aus, als könnte Evans dem von der Pole-Position gestarteten Ten Voorde den Sieg

entreißen: Er erwischte den besseren Start und überholte den Niederländer in der ersten Kurve. Allerdings wurde das Rennen schon nach wenigen Sekunden unterbrochen. Einem Fahrer war der Motor beim Start ausgegangen. Die Ausweichmanöver der weiter hinten startenden Piloten führten zu einer Kettenreaktion, bei der vier Fahrzeuge miteinander kollidierten. In diesen Unfall verwickelt war auch Schauspieler Michael Fassbender. Der deutsch-irische Hollywood-Star absolvierte einen Gaststart im Porsche Mobil 1 Supercup und zählte zu jenen Fahrern, für die das Rennen bereits nach wenigen Metern zu Ende war.

Beim Neustart drehte Ten Voorde den Spieß um: Er überholte seinerseits den jetzt von Platz eins losgefahrenen Evans und setzte sich in den verbleibenden Runden leicht ab. „Den ersten Start hat Jaxon besser hinbekommen", räumte Ten Voorde ein. „Aber die Chance, das beim Neustart zu korrigieren, konnte ich mir natürlich nicht entgehen lassen." Für Evans verliefen die beiden Starts mit genau umgekehrtem Erfolg. „Der erste war optimal. Beim zweiten habe ich die Temperatur meiner Reifen falsch eingeschätzt und die Kupplung nicht perfekt eingesetzt – so konnte mich Larry überholen." Pereira sah den Verlust der Tabellenführung sportlich. „Ich habe mich von Startposition fünf im Rennen um zwei Plätze verbessert. Mehr war heute nicht drin."

Hinter Florian Latorre (Frankreich/CLRT) belegte Max van Splunteren (Team GP Elite) Rang fünf und siegte damit in der Rookie-Wertung. Der Niederländer verteidigte seine Position während des gesamten Rennens gegen Rookie-Kollege Leon Köhler (Deutschland/Lechner Racing Middle East) und Jaap van Lagen (Niederlande/FACH AUTO TECH). „Der Dreikampf war harte Arbeit, hat aber richtig Spaß gemacht", fasste Van Splunteren zusammen, der jetzt neuer Tabellenführer der Rookie-Wertung ist.

Auf Rang acht kam Porsche-Junior Ayhancan Güven ins Ziel, gefolgt von Rookie Marvin Klein (Frankreich/Martinet by Alméras) und Marius Nakken (Norwegen/Dinamic Motorsport). Die ProAm-Wertung gewann Roar Lindland (Norwegen/Pierre Martinet by Alméras) vor Teamkollege Clément Mateu (Frankreich) und Philipp Sager (Österreich/Dinamic Motorsport). Lindland baute damit seine Führung in der ProAm-Wertung aus.

Nächste Station für den Porsche Mobil 1 Supercup ist die Formel-1-Rennstrecke im belgischen Spa-Francorchamps. Dort findet in zwei Wochen (30. August 2020) der siebte Saisonlauf im Rahmen des Großen Preis von Belgien statt.

Ergebnisse

Ergebnis 6. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup, Barcelona (E), 13 Runden

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 41.33,214 Minuten
2. Jaxon Evans (Neuseeland/BWT Lechner Racing), + 0,524 Sekunden
3. Dylan Pereira (Luxemburg/BWT Lechner Racing), + 3,854 Sekunden
4. Florian Latorre (Frankreich/CLRT), + 4,421 Sekunden
5. Max van Splunteren (Niederlande/Team GP Elite), + 8,733 Sekunden
6. Leon Köhler (Deutschland/Lechner Racing Middle East), + 8,997 Sekunden

Porsche Mobil 1 Supercup 2020, Stand nach 6 von 8 Rennen
1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 118 Punkte
2. Dylan Pereira (Luxemburg/BWT Lechner Racing), 114 Punkte
3. Ayhancan Güven (Türkei/Martinet by Alméras), 88 Punkte
4. Jaxon Evans (Neuseeland/BWT Lechner Racing), 82 Punkte
5. Florian Latorre (Frankreich/CLRT), 68 Punkte
6. Max van Splunteren (Niederlande/Team GP Elite), 63 Punkte

Qualifying

Bei Temperaturen über 30 Grad sicherte sich Larry ten Voorde (Team GP Elite) in Barcelona die Pole-Position für den sechsten Lauf im Porsche Mobil 1 Supercup. Der Niederländer teilt sich am Sonntag die erste Startreihe mit Porsche-Junior Jaxon Evans (Neuseeland/BWT Lechner Racing).

In der zweiten Reihe stehen Florian Latorre (Frankreich/CLRT) und Max van Splunteren (Niederlande/Team GP Elite), der schnellste der acht Rookies. Prominenter Gaststarter im internationalen Markenpokal für den Porsche 911 GT3 Cup ist an diesem Wochenende der deutsch-irische Schauspieler Michael Fassbender.

„Mit dem ersten Satz Reifen war die Balance meines Autos nicht optimal", berichtete Ten Voorde. „Meine Mechaniker haben die Fahrwerksabstimmung etwas geändert. Mein zweiter Versuch lief dann perfekt." Damit distanzierte er Porsche-Junior Evans um knapp 0,184 Sekunden. „Meine schnelle Runde war nicht ideal. Aber Startreihe eins ist super, daraus lässt sich was machen", sagte der Neuseeländer. „Diese Strecke ist hart für die Autos, da kann im Rennen viel passieren", blickte Latorre bereits auf den Sonntag voraus. Van Splunteren bedankte sich bei Teamkollege Ten Voorde. „Ich bin auf meiner schnellsten Runde Larry gefolgt. Einen kleinen Fehler habe ich gemacht, sonst hätten wir uns vielleicht die erste Startreihe geteilt." Tabellenführer Dylan Pereira (Luxemburg/BWT Lechner Racing) war Fünftschnellster.

Einen Schritt nach vorne machte Gaststarter Michael Fassbender. Der Hollywood-Star („Inglourious Basterds", „12 Years a Slave", „X-Men") verringerte seinen Abstand zur Spitzengruppe im Vergleich zum Freien Training um rund 1,5 Sekunden. Fassbender absolviert gerade seine persönliche „Road to Le Mans". Sein Ziel ist es, das berühmte 24-Stunden-Rennen mit einem Porsche 911 RSR zu bestreiten. Genau mit dieser Rennversion des Porsche 911 geht Fassbender in der laufenden Saison bei den Langstreckenrennen der European Le Mans Series (ELMS) an den Start. Im Porsche Kundenteam Proton Competition wechselt der geborene Heidelberger sich am Lenkrad mit Porsche-Werksfahrer Richard Lietz (Österreich) und Felipe Fernández Laser (Deutschland) ab.

Laser betreut Michael Fassbender auch als Coach am Barcelona-Wochenende. Der Gaststart im Porsche Mobil 1 Supercup ist für den rennfahrenden Schauspieler ein weiterer Baustein des umfassenden Trainingsprogramms auf der „Road to Le Mans". Im Porsche 911 GT3 Cup fuhr er bereits

eine Saison im Porsche Sports Cup Deutschland und absolvierte darüber hinaus Testfahrten auf der Formel-1-Rennstrecke in Spielberg (Österreich).

„Der Porsche 911 GT3 Cup erfordert einen anderen Fahrstil als der 911 RSR. Das Cup-Fahrzeug bewegt sich mehr. Dadurch kann ich im 911 GT3 Cup viel lernen", beschreibt Fassbender. „Jetzt freue ich mich auf das Rennen am Sonntag, jeder Kilometer im Rennauto zählt für mich."

Der sechste Lauf zum Porsche Mobil 1 Supercup 2020 wird am Sonntag um 12:30 Uhr (MESZ) gestartet. Die Fernsehsender Eurosport, Sport1 und Sky Sport sowie die Internet-Streamingdienste Sport1.de und F1TV.formula1.com übertragen live.

Vorschau

Mit einem prominenten Gaststarter geht der Porsche Mobil 1 Supercup am kommenden Wochenende in die sechste Runde: Der deutsch-irische Hollywood-Star Michael Fassbender pilotiert im Rahmen des Großen Preis von Spanien in Barcelona das VIP-Fahrzeug des internationalen Markenpokals mit dem Porsche 911 GT3 Cup.

„Die Leistungsdichte im Supercup ist enorm hoch, meine Ziele sind deswegen bescheiden", sagt Fassbender („Inglourious Basterds", „12 Years a Slave", „X-Men"), der in der European Le Mans Series (ELMS) einen Porsche 911 RSR pilotiert. „Ich freue mich vor allem darauf, wieder eine andere Rennversion des Porsche 911 zu fahren und zusätzliche Erfahrungen zu sammeln."

Fassbender hat bei Porsche an einem professionellen Ausbildungsprogramm für den Rennsport teilgenommen. Zunächst absolvierte er im Rahmen der Porsche Driving Experience ein kurzes Trainingsprogramm mit dem Porsche 911 GT3 Cup. Nach dem Aufstieg in die Porsche Racing Experience und Renn-Einsätzen im Porsche Sports Cup ist der gebürtige Heidelberger 2020 mit dem Kundenteam Proton Competition in seine Debütsaison in der ELMS gestartet. Am vergangenen Wochenende erzielte Fassbender beim Vierstundenrennen in Spa-Francorchamps (Belgien) im Porsche 911 RSR den vierten Rang in der GTE-Klasse. Dabei hat er sich den Rennwagen mit Porsche-Werksfahrer Richard Lietz (Österreich) und Felipe Fernández Laser (Deutschland) geteilt.

„Ich kenne Michael Fassbender aus dem Kinofilm ‚X-Men'. Es ist schon cool, gegen einen so einen bekannten Schauspieler auf der Rennstrecke anzutreten. Toll, dass wir ihn im Porsche Mobil 1 Supercup zu Gast haben", sagt Dylan Pereira (BWT Lechner Racing), der aktuelle Tabellenführer. Bei den Saisonläufen vier und fünf in Silverstone büßte der Luxemburger einen Teil seines früheren Vorsprungs gegenüber Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite) und Porsche-Junior Ayhancan Güven (TR/Martinet by Alméras) ein. „Der Circuit de Catalunya liegt mir mehr als die Grand-Prix-Strecke in England. Ich denke, in Barcelona kann ich wieder um den Sieg fahren", blickt Pereira voraus.

Start zum sechsten Lauf im Porsche Mobil 1 Supercup ist am Sonntag (16. August 2020) um 12:30 Uhr MESZ. Die TV-Sender Eurosport, Sport1 und Sky Sport sowie die Streamingdienste F1 TV und

Sport1.de übertragen live.

Info

Porsche Mobil 1 Supercup, 6. Lauf, Barcelona (Spanien)*
Freitag, 14. August, 17:55 – 18:40 Uhr: Freies Training
Samstag, 15. August, 13:45 – 14:15 Uhr: Qualifikation
Sonntag, 16. August, 12:30 Uhr: Rennen (14 Runden)
** alle Zeiten MESZ*

Porsche Mobil 1 Supercup, Tabelle nach 5 von 8 Rennen
1. Dylan Pereira (L/BWT Lechner Racing), 97 Punkte
2. Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite), 93 Punkte
3. Ayhancan Güven (TR/Martinet by Alméras), 80 Punkte
4. Jaxon Evans (NZ/BWT Lechner Racing), 62 Punkte
5. Florian Latorre (F/CLRT), 54 Punkte
6. Marvin Klein (F/Martinet by Alméras), 52 Punkte

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/motorsport/porsche-mobil-1-supercup-runde-6-barcelona-spanien-2020-21835.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ee74c052-4f04-42d7-bed0-484233cfac38.zip

Externe Links
https://motorsports.porsche.com/de-DE/category/alltopics